

# wie fördern?????????

**Beitrag von „Gulla“ vom 5. Januar 2006 14:27**

Ein Junge aus der Nachbarschaft gleich alt wie meine Tochter wurde ein Jahr später eingeschult. (Noch zu verspielt war die Aussage der Mutter). Nun ist es aber so, dass der Junge das Pensum nicht erfüllt, was von ihm im Klassenunterricht erwartet wird. Bei den Hausaufgaben ist es nicht anders. Er bekommt sogar weniger Hausaufgaben wie die anderen und leichtere. In seiner Klasse. Was nicht geschafft wurde, muss er in den Ferien nacharbeiten. Da frage ich mich nur, was die ganze Tortour eigentlich soll? Wie verhält sich das dann, sollte er im Herbst in die dritte Klasse versetzt werden (mit Ach und Krach) mit den Noten? Dem Kind wird heute schon für die Zukunft die Lust am Lernen genommen. Was könnte für so ein lernschwaches Kind in Frage kommen, zwecks Förderung? Die Mutter hat Angst, geht aber nicht mal zum Schulpsychologen, der wurde empfohlen von der Schule. Vielleicht kommt das Denken ja später?

Gulla 